



Zahlungsantrag (Verwendungsnachweis)

Forstwirtschaftlicher Wegebau

(FP 6105)

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen!

EU-Betriebsnummer (BNR-ZD, 12stellig)										Posteingangsstempel
Name, Vorname / Betriebsbezeichnung										
Ort										Anzahl Anlagen
Empfänger (zuständige Behörde)										
										Eingang im PEB registriert: 510=Zahlungsantrag 514=VWN

Antragstellerstammdaten	Der Stammdatenbogen ist im Kalenderjahr nur einmalig mit dem ersten Antrag für Fördermaßnahmen des EGFL, ELER oder GAK einzureichen.
<input type="checkbox"/>	Der aktuell gültige Stammdatenbogen ist beigefügt.
<input type="checkbox"/>	Ich/Wir haben den aktuell gültigen Stammdatenbogen bereits eingereicht.

Richtlinienbezeichnung	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen der naturnahen Waldbewirtschaftung, für die Erstellung von Waldbewirtschaftungsplänen und die Durchführung forstwirtschaftlicher Wegebauaßnahmen im Land Sachsen-Anhalt (Richtlinie Forst 2019)
Förderprogramm	Forstlicher Wegebau
Aktenzeichen A (laut Zuwendungsbescheid)	
Aktenzeichen B (laut Zuwendungsbescheid)	
Kurzbezeichnung des Vorhabens	
Zuwendungsbescheid vom	
bewilligte Zuwendung (Euro)	
Zahlungsantrag Nr. des Zahlungsantrages (zu vergeben durch antragstellende Person)	

Ich/Wir beantrage/n die Auszahlung der Zuwendung auf der Grundlage der in beigefügter

Vorhabenbeschreibung und der beigefügten Rechnung(en) in Höhe von Euro als:

- Teilbetrag für fertiggestellte abrechenbare Teile des Vorhabens,
- Schlusszahlungsbetrag für das vollständig abgeschlossene Vorhaben.

Ergänzende Erklärung zu Schlusszahlungen:

- Mit diesem Zahlungsantrag erfolgt der Nachweis über die zweckentsprechende Verwendung der für das Wegebauvorhaben gewährten Zuwendungen; er gilt als Verwendungsnachweis i. S. der Nr. 6 der ANBest-P/ANBest-Gk.
- Die Dokumentation der durchgeführten Wegebauvorhaben ist auf der/den beigefügten Vorhabenbeschreibung/en vorgenommen. Auftretende Änderungen in der Ausführung gegenüber der Bewilligung sind dort im Einzelnen ausgewiesen.
- Die Durchführung der Wegebauvorhaben erfolgte in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Grundsätze für die Gestaltung der ländlichen Wege (RLW) in der gültige Fassung; eine Bescheinigung des mit der Bauüberwachung betrauten Ingenieurbüros liegt als Anlage bei.

Erklärungen

Mir/Uns ist bekannt, dass

- die Zahlungen auf Grundlage der durch Verwaltungs- und Vor-Ort-Kontrollen ermittelten förderfähigen Beträge berechnet werden,
- Verstöße gegen die Zuwendungsvoraussetzungen, Verpflichtungen und Auflagen zu einer vollständigen oder teilweisen Ablehnung führen können,
- bei Rücknahmen, Widerruf und Rückzahlungen die Regelungen nach §1 Abs.1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) LSA in Verbindung mit §§ 48, 49, 49a Verwaltungsverfahrensgesetz angewandt werden.

Anlagen

- Rechnungen und Kontoauszüge im Original
- Vergabeunterlagen im Original (*sofern noch nicht eingereicht*)

a) Bei öffentlichen Auftragsvergaben

- Bekanntmachung (*Veröffentlichung im e-Vergabe-Portal, ggf. EU-Amtsblatt, Sonstiges*)
- Vergabeunterlagen bestehend aus dem Anschreiben, den Bewerbungsbedingungen, den Vertragsunterlagen
- Protokoll über die Angebotsöffnung einschließlich Bieterlisten
- Angebote/Nebenangebote aller Bieter
- Formblätter und Eigenerklärungen gemäß LVG LSA und Verordnung Formularwesen¹
- Dokumentation einschließlich der Prüfung und Wertung der Angebote sowie Vergabevorschlag
- Absageschreiben an die unterlegenen Bieter
- Auftragserteilung/Vertrag
- Losweise Auflistung der Vergaben
- Bieterfragen und Antworten

- Ggf. eingegangene Rügen
 - Beschluss des zuständigen beschließenden Organs zur Auftragsvergabe/Entscheidung der zuständigen Stelle über die Auftragsvergabe
 - Begründung für Abweichung vom Regelverfahren
 - Vertragsänderungen/Sonderleistungen einschließlich Begründung im Zuge der Ausführungsphase
 - Erklärung Interessenkonflikte von jedem, der an einer beliebigen Phase des Vergabeverfahrens beteiligt war
 - Sonstiges
-
-

b) Nur bei Einholung von Mindestangeboten/Direktkauf (*öffentliche Auftraggeber*)

- Aufgabenstellung²
- Alle Angebote/Preisvergleich von mindestens 3 Anbietern oder 1 Angebot bei vorgeschaltetem Auswahlverfahren
- Bei vorgeschaltetem Auswahlverfahren entsprechende Unterlagen/Nachweise (*z.B. Bieterliste/Rotationsliste, Dokumentation des Verfahrens*)
- Dokumentation einschließlich Vergabevorschlag
- Beschluss zur Vergabe/Mitzeichnung
- Absageschreiben an unterlegene Bieter, sofern gesetzlich vorgesehen (*beachte LVG*)
- Zuschlagsschreiben/Auftragserteilung
- Erklärung Interessenkonflikte von jedem, der an einer beliebigen Phase des Vergabeverfahrens beteiligt war

c) Bei privaten Antragstellern³

- Mindestens 3 vergleichbare und zum Zeitpunkt der Auftragsvergabe gültige Angebote für jedes Los
- Dokumentation⁴
- Begründung bei Abweichung vom Regelfall

¹ Verordnung über die Anwendung des Formularwesens bei der Vergabe öffentlicher Bauaufträge vom 30.04.2013, GVBl. LSA 2013, S. 190

² Entfällt bei Direktkauf

³ sofern kein öffentliches Vergabeverfahren durchgeführt werden muss

⁴ z.B. anhand des Musters Anlage 2 im Merkblatt Vergabe

Erklärung zu Änderungen beim Vorhaben

- Gegenüber meinem Antrag sind einschließlich der dazugehörigen Anlagen **keine** Änderungen aufgetreten.
- Gegenüber meinem Antrag sind einschließlich der dazugehörigen Anlagen in nachfolgenden Punkten **Änderungen** aufgetreten (*vollständige Angaben; Mehrfachnennung ist möglich*).
- Flächen – Längenänderung gegenüber Antrag/Bescheid
 - Änderungen zur Finanzierung des Vorhabens (*finanzielle Beteiligung Dritter*)
 - Sonstige Änderungen
-
-

- Neben der Richtlinie Forst 2019, Teil C wurden keine anderweitigen öffentlichen Mittel beantragt oder gewährt.

Bei Änderungen einzureichen

- Vorhabenbeschreibung forstlicher Wegebau (*Anlage 1*) und dazugehöriger Anlagen (Anlagennummern bis Nr.....)
 - Aktueller Grundbuchauszug (*nicht älter als 6 Monate*)
 - Flurstücks- und Flächenverzeichnis (*Anlage 2*)
 - Einwilligungserklärung der Eigentümer und/oder Pachtvertrag
 - Mitgliederverzeichnis des Forstwirtschaftlichen Zusammenschlusses (*vom Vorstand bestätigt*)
 - Kartenmaterial (*mit entsprechenden Eintragungen*)
 - Sonstige, nachfolgend bezeichnete Anlagen und Nachweise
-
-

Weiter Unterlagen

- Protokoll zur Schlussabnahme des Vorhabens
- Erklärung des mit der Bauüberwachung beauftragten Ingenieurbüros zur Einhaltung der Bestimmungen der Richtlinie für den ländlichen Wegebau (RLW)

Verwendungsnachweis

- Ich/Wir weise/n mit diesem Formular den Nachweis der zweckentsprechenden Verwendung der Zuwendung nach.
- Der Zuwendungszweck wurde erreicht.

Ort, Datum

Unterschrift der/s Antragsteller/s/Vertretungsberechtigten